



Inhalt

- 4 **Arbeit ist mehr!**
Einleitung von W.-Stephan Müller, Beschäftigung + Bildung e.V.
- 6 **„Arbeit stärkt mir den Rücken“**
M. Gerdes **kümmert sich nicht um Vorurteile**
- 8 **Geld auf die Hand und das Gefühl, gebraucht zu werden – warum der Zeitungsverkauf für viele Hinz&Küntler ein Traumberuf ist**
Von Birgit Müller
- 12 **„Der Druck von der Arbeitsagentur ist schon sinnvoll“**
Der Jurist Christian Sendtko suchte vier Jahre lang nach einem Job
- 14 **„Man muss auch auf sein Bauchgefühl hören“**
Stefanie Gleichmar **sucht den Einstieg ins Berufsleben**
- 16 **„einfach abgehängt. Ein wahrer Bericht über die neue Armut in Deutschland“.**
Ein Buch gerät in die Debatte Von Nadja Klinger
- 20 **„Was will ich wirklich?“**
Andreas Jackel **realisiert aus der Arbeitslosigkeit heraus seinen beruflichen Traum**
- 22 **„Ein Job im Callcenter bringt mich nicht weiter“**
Doris Schneider **will endlich eine Ausbildung machen**
- 24 **„Bildung ist so wichtig im Leben“**
Ilse Grant **stärkt Kinder**
- 26 **nicht mehr und noch nicht** Von Adrienne Goehler
- 30 **„Meine Augen lächeln wieder“**
Angelika Stargardt **ist zurück im Arbeitsleben**



- 32 **Kirche versucht den Brückenschlag** Von Hans-Peter Strenge
- 34 **„Jetzt geht es ans Eingemachte“**
Brigitte Khemiri **arbeitet ehrenamtlich. Sie braucht endlich wieder ein festes Einkommen**
- 36 **„Deutschtürken, kämpft selbst für eure Integration!“** Von Birand Bingül
- 40 **„Irgendwann kommen wieder gute Zeiten“**
Baris Karacivi **glaubt an den Wirtschaftsaufschwung**
- 42 **„Man kriegt nur noch befristete Jobs“**
Aysel Al-Achkar **hat es seit der Geburt ihrer Tochter auf dem Arbeitsmarkt schwer**
- 44 **Diversity Management – Chancen „vielfältig“ nutzen** Von Thomas Diwan
- 48 **„Man wird aufs Abstellgleis geschoben“**
Lothar Fähnrich **ist 57 Jahre alt und seit Mitte 2003 arbeitslos**
- 50 **„Man kann im Leben alles schaffen“**
Herr C., **22 Jahre jung, folgt seinem eigenen Plan**
- 52 **„Schule der Arbeitslosen“. Auszüge aus einem Roman** Von Joachim Zelter
- 56 **„Arbeit ist Unabhängigkeit“**
Astrid Israel **fand nach zehn Jahren Erziehungszeit einen festen Job**
- 58 **„Ich will auf keinen Fall schon in Rente gehen“**
Einsamkeit **ist das Schlimmste für** Waltraut Glunz
- 60 **„Arbeitslose sehen hier ihre letzte Chance, und so versprühen sie am Telefon viel Energie und gute Laune“** Von Günter Wallraff
- 70 **Impressum**